

# Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 6 B 2923/4

Titel: Archäologie und Gedächtnis

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

# INHALT

Vorwort .....	5
---------------	---

*Franz Schopper, Claudia Theune*

## I. EINLEITENDE ÜBERBLICKSBEITRÄGE

Zeitgeschichtliche Archäologie in ehemaligen Konzentrationslagern – Erinnerungsort, Denkmalpflege, Forschung .....	7
---	---

*Claudia Theune*

Die Bedeutung der Archäologie für die historische Forschung, für Ausstellungen – Pädagogische Vermittlung und Neugestaltung in den NS-Gedenkstätten .....	17
--	----

*Günter Morsch*

## II. PANEL 1 WARUM AUSGRABEN? POTENTIALE ZEITGESCHICHTLICHER ARCHÄOLOGIE

Jenseits des „Sichtbarmachens“ – Überlegungen zur Relevanz materieller Kultur für die Erforschung nationalsozialistischer Lager am Beispiel Mauthausen.....	31
--	----

*Barbara Hausmair*

Funktionen materieller Quellen für die zeithistorische Forschung.....	47
---	----

*Axel Drieschner*

## III. PANEL 2 WANN UND WIE AUSGRABEN? ZWISCHEN ERHALTUNGS- UND FORSCHUNGS-AUFTRAG

Bodendenkmale der Zeitgeschichte: Neue Aufgaben und Chancen der Landesarchäologie in Brandenburg .....	55
---	----

*Thomas Kersting*

Archäologie in Gedenkstätten – Anlässe und Ergebnisse.....	63
--	----

*Johannes Weishaupt*

Sobibór – Geschichte des deutschen Vernichtungslagers im Kontext der archäologischen Ergebnisse von 2001 bis 2015 .....	71
--	----

*Dariusz Pawłoś*

## IV. PANEL 3 WIE UMFASSEND SIND BODENDENKMALE ZU ERHALTEN UND WAS UMFASSEN SIE?

Die Qual der Wahl? Zum Umgang mit Funden aus Grabungen an zeitgeschichtlichen Komplexen.....	75
---	----

*Anne-Kathrin Müller*

„Die Gemeinschaft der Toten“. Bestattungspraktiken an Orten von Gewaltverbrechen in der Moderne .....	87
--	----

*Insa Eschebach, Amélie zu Eulenburg*